

Bausteine für die systematische

WUNDBEHANDLUNG

Lösungen



LAVANID® 1/2 -
Wundspüllösungen

LAVANID® -
Wundgel

LAVANID® -
Wundgel V+

150
JAHRE
1866 - 2016



SERAG
WIESSNER



LAVANID® 1/2 -
Wundspüllösungen
LAVANID® - Wundgel
LAVANID® - Wundgel V+

LAVANID® 1/2 - Wundspüllösungen und LAVANID® - Wundgel / LAVANID® - Wundgel V+ sind sowohl seitens Zusammensetzung als auch seitens der Abpackungsform für die Wundbehandlung optimierte Medizinprodukte.

Neben chirurgischem Nahtmaterial und textilen Implantaten sind sterile Lösungen der dritte Unternehmensbereich von SERAG-WIESSNER. Wir fertigen sowohl Standardinfusionslösungen, flüssige und sterile Produkte für die Wundbehandlung, zahlreiche Sonderlösungen als auch individuelle Rezepturen speziell auf Kundenwunsch. Viele dieser Produkte liefern wir sofort ab Lager. Ein weiteres

Augenmerk gilt der Verbesserung der Verpackungen für die einzelnen Anwendungen. Damit verfolgen wir ein klares Ziel: Wir wollen für jeden Einsatzzweck, für den Behandelnden sowie für den Patienten, die praktikabelste und verträglichste Lösung bieten.

NEU!

LAVANID® - Wundgel V+
in der 10 g Spritze

Verbesserte Haftungseigenschaften im Vergleich zum herkömmlichen Wundgel

Hydrogel mit 0,04 %
Polyhexanid



Die sichere Lösung!

LAVANID® 1/2 - Wundspüllösungen



Anwendung LAVANID® 1/2



Ausgießen der Lösung mit Schraubverschluss.

Anwendung mittels Spike



Entfernen der Aluminiumfolie und Desinfektion der Einstichfläche.



Aufsetzen des Spikes.



Flasche mit aufgesetzten Spike zur aseptischen Entnahme.

Beschreibung LAVANID® 1/2

LAVANID® 1/2 sind sterile, iso-osmotische Wundspüllösungen auf Basis der Ringer-Lösung mit 0,02 % bzw. 0,04 % Polyhexanid. Polyhexanid verhindert das Wachstum von Mikroorganismen in Wundaufgaben und in der Lösung.

Isotone Grundlage

LAVANID® 1/2 - Wundspüllösungen sind isoton. Durch die Anwendung einer isotonen Lösung wird das Quellen der Haut und die Reizung des Wundbereichs verhindert, da kein Flüssigkeits- bzw. Elektrolytaustausch mit den körpereigenen Sekreten stattfindet. Darauf beruht auch nicht zuletzt die in der Literatur¹ beschriebene gute Eignung zur Wundbehandlung und die hohe Verträglichkeit von LAVANID® 1/2.


Herabgesetzte Oberflächenspannung

Polyhexanid und Macrogol setzen die Oberflächenspannung der Lösung herab. Dieser tensidähnliche Effekt unterstützt die Reinigung der Wunde. Die Spülflüssigkeit gelangt besser und effektiver an das Gewebe.

Anwendungsgebiete

- Zur lokalen Wundspülung und Wundreinigung.
- Zum Befeuchten von Tüchern, Tampoaden und Verbänden.

Haltbarkeit:

 Die Aufbewahrungsfrist nach dem ersten Öffnen beträgt 2 Monate.

Sterilität

Wundspüllösungen werden im klinischen Alltag zur intraoperativen Wundspülung sowie zur Reinigung und unterstützenden Behandlung von verschmutzten, infektionsgefährdeten, infizierten akuten und chronischen Wunden angewendet. Um die Keimbelastung der Wunde so gering wie möglich zu halten und einen zusätzlichen Keimeintrag durch die applizierte Wundspüllösung zu vermeiden, ist die Verwendung von sterilen Produkten ein anerkannter Standard in der medizinischen Wundversorgung.



Optimale Zusammensetzung

LAVANID® 1/2 - Wundspüllösungen enthalten als Konservierungsmittel Polyhexanid. Aufgrund der guten Gewebeerträglichkeit stufen anerkannte Wundexperten¹ die so konservierte Lösung als Mittel der ersten Wahl für schlecht heilende chronische bzw. für sehr empfindliche Wunden (z. B. Verbrennungen 2. Grades) sowie für Spülbehandlungen ein. Die schmerzfreie Anwendung sorgt für eine hohe Patientenakzeptanz.

Für eine sichere Konservierung bei gleichzeitig hoher lokaler Verträglichkeit werden Lösungen mit 0,02 % Polyhexanid (LAVANID® 1) bis 0,04 % Polyhexanid (LAVANID® 2) empfohlen². Zur initialen Behandlung und bei stark infizierten Wunden wird LAVANID® 2 bevorzugt verwendet, um z.B. Wachstum in Wundaufgaben sicher zu unterdrücken.

Nach einsetzender Heilung und zur längerfristigen Behandlung kann auf LAVANID® 1 zurückgegriffen werden.

LAVANID® 1/2 sind farblos und ermöglichen dadurch eine uneingeschränkte Beurteilung des Wundzustandes.

MRSA-Dekontamination

LAVANID® 1/2 können auch zur Ganzkörperwaschung von MRSA-Patienten eingesetzt werden. Die Lösungen sind auf intakten Hautarealen hervorragend verträglich.

LAVANID® 1/2 Zusammensetzung

Ringerlösung (isotone Elektrolytlösung bestehend aus Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Calciumchlorid 2 H₂O, Wasser für Injektionszwecke), Macrogol, Polyhexanid 0,02 % (LAVANID® 1) bzw. Polyhexanid 0,04 % (LAVANID® 2).

Literatur

- ¹ Kramer et al., ZfW 2004; 3: 110-120, bestätigt durch Dissemond et al., ZfW 2009; 1: 20-26, zuletzt bestätigt durch Kramer et al., Skin Pharmacol Physiol 2018;31:28-58
- ² Kallenberger et al., Hyg. Med. 1991;16: 383-395.

Packungsgrößen:

LAVANID® 1	PZN	REF	LAVANID® 2	PZN	REF
1 x 125 ml	05901305	E14124	1 x 125 ml	05901280	E14224
20 x 125 ml	05901297	014124	20 x 125 ml	05901274	014224
1 x 250 ml	02178423	E14125	1 x 250 ml	02178529	E14225
10 x 250 ml	02178452	014125	10 x 250 ml	02178564	014225
10 x 500 ml	13878572	014126 NEU	10 x 500 ml	13878589	014226 NEU
1 x 1000 ml	02178475	E14127	1 x 1000 ml	02178570	E14227
6 x 1000 ml	02178498	014127	6 x 1000 ml	02178587	014227

Zur feuchten Wundbehandlung.

LAVANID® - Wundgel / LAVANID® - Wundgel V+



sehr gute Gewebeverträglichkeit

zur langfristigen Wundbehandlung

verhindert die Neubildung von Biofilm

Hydrogel mit 0,04 % Polyhexanid

Beschreibung und Produktprofil

Chronische Wunden weisen in der Regel eine gestörte Wundheilung auf. Daher ist eine Behandlung mit besonders gewebeverträglichen Zubereitungen angezeigt.

LAVANID® - Wundgel / LAVANID® - Wundgel V+ basieren auf Ringerlösung mit 0,04 % Polyhexanid. Diese Kombination hat sich in experimentellen und klinischen Untersuchungen als sehr gut gewebeverträglich erwiesen.

LAVANID® - Wundgel V+ weist im Vergleich zum herkömmlichen LAVANID®-Wundgel eine höhere Viskosität und somit bessere Haftungseigenschaft auf.

Anwendungsgebiete

Nach der Reinigung, beispielsweise mit LAVANID® 1/2 - Wundspüllösung, wird LAVANID® - Wundgel / LAVANID® - Wundgel V+ auf die Wunde aufgetragen.

Die Hydrogele eignen sich zur Befeuchtung sowie für konservierende Verbände und Wundauflagen, z. B. bei mit multiresistenten Problemkeimen

besiedelten Wunden. Durch konservierende Verbände wird das Risiko der Keimverschleppung aus der Wunde in die Umgebung des Patienten reduziert und die Wunde vor einem Keimeintritt von außen geschützt. Durch die Konservierung wird der Bildung von Biofilm vorgebeugt.

Gewebeverträglichkeit

Klinische Untersuchungen haben gezeigt, dass die Neubildung von gesundem Gewebe nicht beeinträchtigt wird. Lokale Reizerscheinungen treten nicht auf. Die Anwendung ist für den Patienten schmerzfrei. Aufgrund der guten Gewebeverträglichkeit sind alle LAVANID® - Produkte zur wiederholten

und langfristigen Wundbehandlung geeignet.

Haltbarkeit:

Die Aufbrauchsfrist nach dem ersten Öffnen beträgt 1 Monat.

LAVANID® - Wundgel LAVANID® - Wundgel V+

Zusammensetzung:

Ringerlösung, Glycerin, Macrogol, Hydroxyethylcellulose, Polyhexanid 0,04 %.

Lieferprogramm:

Unit Dose Spritze, einzeln steril verpackt

LAVANID® - Wundgel	PZN	REF
2 x 10 g	06122661	015272
12 x 10 g	02078785	015271

LAVANID® - Wundgel V+	PZN	REF
2 x 10 g	13576919	015772
12 x 10 g	13576925	015771

Tube

LAVANID® - Wundgel	PZN	REF
1 x 40 g	13946724	015273
1 x 100 g	08837192	015274

LAVANID® - Wundgel V+	PZN	REF
1 x 40 g	10813543	015773
1 x 100 g	10329497	015774



150
JAHRE
1866 - 2016



SERAG
WIESSNER



SERAG-WIESSNER GmbH & Co. KG

Zum Kugelfang 8 - 12

95119 Naila/Germany



+ 49 9282 937-0



+ 49 9282 937-9369

Export Department:



+ 49 9282 937-230



+ 49 9282 937-9785



info@serag-wiessner.de



www.serag-wiessner.de